

Anträge der Fraktionen, Gruppen, Kreistagsabgeordneten und Empfehlungen der Fachausschüsse zum Hpl.-Entwurf 2015/2016

Lfd. Nr.	Antragsfraktion / Ausschuss/ KT.-Abg	Produkt / Kostenstelle Bezeichnung (in Klammern Seite und Randnr. des Teilergebnisplans)	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)					Erläuterung	Entscheidung/ Abstimmungsergebnis im Fachausschuss	Entscheidung/ Abstimmungsergebnis im Finanzausschuss (18.03.15)	Lfd. Nr.	
			Hj. 2015 €	Hj. 2016 €	Hj. 2017 €	Hj. 2018 €	Hj. 2019 €					
Ergebnisplan -allgemein-												
1	CDU/ Grüne	0.01.40 (Seite 22, Z. 16)	Kreistagsbüro						Neugestaltung der Internetseite des Rhein-Sieg-Kreises, Möglichkeiten der digitalen Gremienarbeit schaffen	Unter Berücksichtigung der Vorgehensweise in der Stellungnahme der Verwaltung	beschlossen, einstimmig	1
2	FUW-Piraten	0.01.40 (Seite 22)	Kreistagsbüro						Papierlose Kreistagsarbeit		beschlossen, einstimmig	2
3	CDU / SPD / Grüne	0.10.20 (Seite 35, Z. 16)	Organisation	- 150.000	- 50.000				Organisationsuntersuchung der Kreisverwaltung (Kreisverwaltung 2020) mit Unterstützung durch die Gemeindeprüfungsanstalt	Verweis in FA PA 11.03.15	beschlossen, einstimmig, Enth. AfD	3
		0.22.30	Gebäudewirtschaft	+ 150.000	+ 50.000	- 200.000			unter Einbeziehung der Frage des Vorschlagswesens (Modif. im FA) Gegenfinanzierung in 2015 d. Verschiebung baul. Maßnahmen bei der Kreishaussanierung			
4	FDP	0.11.20 (Seite 48, Z. 16)	Personalmanagement	- 10.000	- 10.000				Verwaltungsinternes Vorschlagswesen 1. Richtlinie aus 2011 überarbeiten 2. 10 T€ sind als Prämie bereit zu stellen 3. Frage des Vorschlagswesens soll in die Organisationsuntersuchung der GPA einbezogen werden	Teilantrag 1. und 2. zurückgezogen zu 3. Verweis in FA PA 11.03.15	Teilantrag 1. und 2. zurückgezogen Teilantrag 3. erledigt (s. lfd. Nr 3), soll in Orga-Untersuchung der GPA aufgenommen werden	4
5	SPD	0.38.20 (Seite 164, Z. 15)	Feuer-, Brandschutz, technische Hilfeleistungen	- 4.000	- 4.000	- 4.000	- 4.000	- 4.000	Anhebung des Zuschusses auf Vorjahresniveau zur Durchführung des Kreisfeuerwehrtages und sonstiger Veranstaltungen.	Antrag zurückgezogen ARK 16.03.15	Antrag zurückgezogen	5
6	SPD	0.39.30 (Seite 181, Z. 15)	Tiergesundheit / Veterinärwesen		- 5.000				Bezuschussung einer Landwirtschaftsschau mit dem Schwerpunkt Obstbau im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis	abgelehnt, MB ./ SPD, FUW-Piraten, Linke, Enth. AfD UmwA 10.03.15	abgelehnt, MB ./ SPD, Enth. DIE LINKE, FUW-Piraten	6
6a	CDU / SPD / Grüne / FDP	0.41.10 (Seite 164, Z. 15)	Kultur- und Heimatpflege	- 60.000					Erforschung und Dokumentation der NS-Medizinverbrechen im Bereich des heutigen Rhein-Sieg-Kreises, die erforderlichen Mittel sollen mit Sperrvermerk versehen werden und nach der Konzepterarbeitung durch den Kulturausschuss freigegeben werden.		beschlossen, einstimmig	6a
				+ 50.000 + 10.000		- 10.000			Gegenfinanzierung durch zu erwartende Verbesserungen AfA Büromobiliar (50 T€) und Verschiebung der Brandschutzsanierung Kreishauses (10T€)			

Lfd. Nr.	Antragsfraktion / Ausschuss/ KT.-Abg	Produkt / Kostenstelle		Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)					Erläuterung	Entscheidung/ Abstimmungsergebnis im Fachausschuss	Entscheidung/ Abstimmungsergebnis im Finanzausschuss (18.03.15)	Lfd. Nr.
		Bezifferung	Bezeichnung	Hj. 2015 €	Hj. 2016 €	Hj. 2017 €	Hj. 2018 €	Hj. 2019 €				
7	DIE LINKE	0.50 (Seite 226)	Sozialamt	- 200.000	- 200.000	- 200.000	- 200.000	- 200.000	100 T€ für kreisweiten Stromkosten-Sparcheck und 100 T€ für Heizkosten-Sparcheck sollen zur Finanzierung von Beratern und für einfache techn. Hilfsmittel verwendet werden.	Antrag zurückgezogen SozA 17.03.15	abgelehnt, MB ./. DIE LINKE	7
8	SPD	0.50 (Seite 226)	Sozialamt	- 150.000					Durchführung und Finanzierung eines Stromsparechecks zusammen mit dem SKM oder den Stromanbietern, 100 T € für die Durchführung und 50 T € als Darlehen für Haushalte mit geringem Einkommen für den Ankauf energiesparender Geräte	kein Beschluss, Antrag zurückgestellt, Auftrag an Verw., Gespr. ü. Förd. mit Energieversorgern zu führen SozA 05.02.15	kein Beschluss,	8
9	CDU/ Grüne	0.50.10 (Seite 230)	Hilfen nach SGB XII						Pilotprojekt zur verbesserten Beratung in den Bereichen Schulbegleitung und Hilfeplanmaßnahmen, befristete Einstellung einer Fachkraft (auf 3 Jahre), Finanzierung durch Einsparungen bei den Maßnahmen	ohne Beschluss z. Kenntnis gen., Beratung auch im ASuB, AIG 16.03.15	beschlossen, einstimmig, Enth. AfD	9
10	CDU/ Grüne	0.50.20 (Seite 235, Z. 15)	Grundsicherung für Arbeitssuchende						Externe Unterstützung bei der Prüfung von Betriebs- und Nebenkostenabrechnungen von SGB-II-Leistungsempfängern z.B. durch Mieterbund, Finanzierung soll durch Erfolgsbeteiligung im Rahmen der Einsparungen erfolgen.	beschlossen, einstimmig, SozA 17.03.15	beschlossen, einstimmig	10
10a	CDU	0.50.20 (Seite 235, Z. 6 und 15)	Grundsicherung für Arbeitssuchende	- 1.700.000 + 1.700.000					Die angekündigte Rückzahlung der für 2014 bundesseitig verrechneten Mittel aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (1,7 Mio €) setzt der Rhein-Sieg-Kreis für diesen Zweck ein. Sperrung zugunsten SozA sowie ASuB, Freigabe frühestens nach Eingang der Mittel	beschlossen, einstimmig SozA 17.03.15	beschlossen, einstimmig	10a
11	SPD	0.50.20 (Seite 235, Z. 15)	Grundsicherung für Arbeitssuchende	- 250.000	- 250.000	- 250.000	- 250.000	- 250.000	Der Ansatz für das Projekt "Perspektive Wiedereinstieg" soll verdoppelt werden um mehr Menschen schrittweise und längerfristig in den Arbeitsmarkt zu integrieren	abgelehnt, MB ./. SPD, LINKE, FUW-Piraten SozA 05.02.15	abgelehnt, MB ./. SPD, DIE LINKE, FUW-Piraten	11
12	SPD	0.50.30 (Seite 241, Z. 13)	Besondere soziale Hilfen						Fortführung der Schulsozialarbeit	kein Beschluss SozA 17.03.15	kein Beschluss	12
13	SPD	0.50.40 (Seite 245, Z. 15)	Soziale Aufgaben	- 60.000 + 60.000		- 60.000			Erarbeitung eines Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention im Rhein-Sieg-Kreis, Ansatz für wissenschaftliche Begleitung im AIG am 16.03.15 von 100 T € auf 60 T€ gedeckelt; Gegenfinanzierung durch Verschiebung Brandschutzsanierung	beschlossen, MB ./. AfD, Enth. FDP, AIG 16.03.15	beschlossen, einstimmig, Enth. FDP und AfD	13

Lfd. Nr.	Antragsfraktion / Ausschuss/ KT.-Abg	Produkt / Kostenstelle		Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)					Erläuterung	Entscheidung/ Abstimmungsergebnis im Fachausschuss	Entscheidung/ Abstimmungsergebnis im Finanzausschuss (18.03.15)	Lfd. Nr.
		Bezeichnung	Bezeichnung	Hj. 2015 €	Hj. 2016 €	Hj. 2017 €	Hj. 2018 €	Hj. 2019 €				
14	SozA	0.50.40 (Seite 245, Z. 15)	Soziale Aufgaben						Zuschuss zum 2.Kivi-Teilprojekts "Mitten im Leben" zur Sicherung der Lebensqualität Älterer im ländlichen Raum (Quartiersentwicklung) auf die Kommunen Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichteroth. Sperrvermerk zugunsten AIG Ansatz p.A. 10 T € Mittelbedarf für das Projekt insg. 30 T €; 2015: 5 T €, 2016, 2017: 10 T €, 2018: 5 T €	beschlossen, einst., 1 Enth. LINKE, AIG 16.03.15	beschlossen, einstimmig	14
15	SozA	0.50.60 (Seite 254, Z. 15)	Förderung von Einrichtungen und Diensten	- 5.640	- 5.640	- 5.640	- 5.640	- 5.640	Erhöhung der Sachkostenpauschale für das Frauenzentrum Troisdorf e.V.	beschlossen einstimmig, SozA 05.02.15	beschlossen, einstimmig	15
16	SozA	0.50.60 (Seite 254, Z. 15)	Förderung von Einrichtungen und Diensten	- 3.000	- 7.000	- 10.000	- 10.000	- 10.000	Erhöhung der Pauschale für eine halbe Fachkraftstelle Gewaltschutzberatung	beschlossen einstimmig, SozA 05.02.15	beschlossen, einstimmig	16
17	DIE LINKE / FUW-Piraten	0.50.60 (Seite 254, Z. 15)	Förderung von Einrichtungen und Diensten	- 5.000	- 5.000	- 5.000	- 5.000	- 5.000	Erhöhung des Zuschusses an den Katholischen Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg-Kreis e.V. für die Insolvenzberatung um 5.000 €; Gegenfinanzierung durch Reduzierung der Kosten für den Prinzenempfang von 12.000 € auf 7.000 €.	Antrag zurückgezogen SozA 17.03.15	abgelehnt MB ./.. DIE LINKE, FUW-Piraten, FDP	17
		0.01.50 (Seite 26, Z. 13)	Öffentlichkeitsarbeit und Büro Landrat	+ 5.000	+ 5.000	+ 5.000	+ 5.000	+ 5.000				
18	SPD	0.53 (Seite 307)	Gesundheitsamt	- 7.500					Zum Lärmschutz an der Bahnstrecke Bornheim-Roisdorf soll ein Gutachten erstellt werden. Sollte die Bahn das Gutachten nur dann zeitnah erstellen, wenn die benötigten Geobasisdaten vom Kreis subventioniert werden, dann sind 15.000 € im Haushalt zur Verfügung zu stellen.		beschlossen, einstimmig	18
				+ 7.500		- 7.500			Modifikation FA: Landrat wird gebeten, mit der Bahn bezüglich einer 50 %-igen Finanzierung zu verhandeln (7.500 €); Gegenfinanzierung durch Verschiebung der Brandschutzsanierung Kreishaus			
19	AIG	0.53 (Seite 307)	Gesundheitsamt	- 6.000	- 6.000	- 6.000	- 6.000	- 6.000	Begründung der Mitgliedschaft des Kreises im Gesunde-Städte-Netzwerk der Bundesrepublik Deutschland	keine Beschlussfassung im AIG am 21.11.14 und am 16.03.15	abgelehnt, einstimmig	19
20	DIE LINKE / FUW-Piraten	0.61.10 (Seite 335)	Planungsangelegenheiten	- 800.000					Pilotprojekt Nulltarif, zwei Buslinien sollen fahrscheinlos betrieben werden, um eine Datenbasis für ein zukunftsweisendes Konzept zu ermitteln. 700 T € Ausgleich der Einnahmeausfälle der RSVG, 100 T € für die wissenschaftliche Begleitung; Gegenfinanzierung aus geplanten Zuschüssen für das Festspielhaus Bonn		abgelehnt, MB ./.. DIE LINKE, FUW-Piraten	20

Lfd. Nr.	Antragsfraktion / Ausschuss/ KT.-Abg	Produkt / Kostenstelle Bezifferung (in Klammern Seite und Randnr. des Teilergebnisplans)	Bezeichnung	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)					Erläuterung	Entscheidung/ Abstimmungs- ergebnis im Fachausschuss	Entscheidung/ Abstimmungs- ergebnis im Finanzausschuss (18.03.15)	Lfd. Nr.
				Hj. 2015 €	Hj. 2016 €	Hj. 2017 €	Hj. 2018 €	Hj. 2019 €				
21	CDU/ Grüne	0.90.10 (Seite 424, Z. 16)	Wirtschaftsförderung	- 100.000					Externe fachliche Begleitung für den flächendeckenden Breitbandausbau, Gegenfinanzierung durch Verschiebung der Brandschutzsanierung	beschlossen, einstimmig AWT 24.02.15	beschlossen, einstimmig	21
				+ 100.000		- 100.000						
22	CDU/ Grüne	0.90.10 (Seite 424, Z. 16)	Wirtschaftsförderung						Die Planung der Landesgartenschau in Bad Honnef soll in den Jahren 2015 und 2016 mit jeweils 25 T € unterstützt werden. Die Finanzierung soll aus dem Budget der Wirtschaftsförderung erfolgen.	zustimmende Kenntnisnahme, Entscheidung im FA AWT 24.02.15	beschlossen, einstimmig	22
Weitere Anträge												
23	CDU / SPD / Grüne								Haushaltscontrolling - Vierteljahresberichte einführen, ab dem 2. Halbjahr 2015 soll die Kreisverwaltung dem Finanzausschuss vierteljährlich über die Haushaltsentwicklung berichten		beschlossen, einstimmig	23
24	CDU / SPD / Grüne								Wiedereinrichtung des AK Konsolidierung; Der fraktionsübergreifende Arbeitskreis soll durch ehrliche Aufgabenkritik mögliche Einsparpotentiale für die Zukunft diskutieren.		beschlossen, einstimmig, Enth. AfD	24
25	AfD								Mittelfristiges Kostenstrukturprojekt zur nachhaltigen finanziellen Gesundung des Kreishaushalts		abgelehnt, MB./. AfD	25
26	FUW-Piraten								Einsatz von Open Source-Produkten / Open Office in der Kreisverwaltung		zurückgezogen	26
27	FUW-Piraten								Erlass einer Nachhaltigkeitssatzung für den Rhein-Sieg-Kreis		abgel., MB ./. FUW-Piraten, Enth. DIE LINKE	27
28	DIE LINKE								Einrichtung einer Stelle einer/eines Inklusionsbeauftragten im Dezernat 3, Sozialamt, 50.2 Grundsatz- und Planungsaufgaben	zurückgezogen wg. lfd. Nr.29, AIG 16.03.15	abgel. MB ./., DIE LINKE, FUW-Piraten	28
29	CDU/ Grüne								Zur Unterstützung des Fachbeirats Inklusion ist eine 1/2 Stelle im Kreissozialamt vorzusehen; vor Einrichten einer neuen Stelle ist eine Umschichtung durch Verlagerung der Aufgabenschwerpunkte zu prüfen.	beschlossen, MB ./. AfD AIG 16.03.15 u. SozA 17.03.15	beschlossen MB./. AfD	29
30	AIG								Einrichtung einer Arbeitsgruppe zur Vorbereitung eines Inklusions-Fachbeirats (in KA 08.12.2014 vertagt in Haushaltsberatungen)	beschlossen einstimmig, AIG 21.11.14	beschlossen, einstimmig	30
31	SPD								Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels	abgelehnt, MB ./. SPD, 1 Enth. AWT 24.02.15	abgelehnt, MB ./. SPD, Enth. DIE LINKE, FUW-Piraten	31
32	DIE LINKE / FUW-Piraten								Resolution zur Änderung der Berechnungsgrundlagen für die Kreisumlage: Zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge sollen in die Berechnung der Kreisumlage nicht mehr einfließen.		Das Thema Kreisfinanzierung soll in einer der nächsten FA-Sitzungen beraten werden.	32

Lfd. Nr.	Antragsfraktion / Ausschuss/ KT.-Abg	Produkt / Kostenstelle		Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)					Erläuterung	Entscheidung/ Abstimmungs-ergebnis im Fachausschuss	Entscheidung/ Abstimmungs-ergebnis im Finanzausschuss (18.03.15)	Lfd. Nr.
		Bezifferung	Bezeichnung	Hj. 2015 €	Hj. 2016 €	Hj. 2017 €	Hj. 2018 €	Hj. 2019 €				
33	FDP	0.41.10 (Seite 215, Z. 16)	Kultur- und Heimatpflege		+ 5.000		+ 5.000		Auflösung des Preisgeldes für den Kunstpreis mit 20 T€ und Verwendung der Mittel für allg. Kulturförderung; Streichung des Verwaltungsaufwands i.V.m. der Preisverleihung zur Gewinnung von Personalkapazitäten		Teilantrag zurückgezogen	33
									Das Personalkostenniveau soll auf dem Stand von 2015 bleiben (tarifliche und notwendige Besoldungsanpassungen sind davon ausgenommen). Die 26 neuen Stellen sollen gegen wegfallende gerechnet werden. Spätestens mit (Teil-)Wegfall von Mehreinnahmen, Fördermitteln und Gebühren sind die nicht mehr deckungsfähigen Stellen zu streichen.	Verweis in KA PA 11.03.15	Soll bei der Organisationsuntersuchung der GPA mit einbezogen werden. Einvernehmen	
									Die Aufwendungen für Freiwillige Leistungen bilden ab 2015 ein Budget. Höhere Kosten bei bestehenden oder durch zusätzliche Freiwillige Leistungen müssen durch Einsparungen oder Ertragssteigerungen erwirtschaftet werden (Personalkostensteigerungen durch Tarif- oder Besoldungserhöhung ausgenommen).			
34	AfD	0.01.30	Pressestelle						Reduzierung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Verminderung um 1 FTE; Kündigung des Vertrages betr. Presse-Service-Portal mit der ruhr concept KG	Antrag insgesamt abgelehnt, MB ./. AfD, PA 11.03.15	abgelehnt, MB ./. AfD, SozA 17.03.15	34
		0.01.40	Kreistagsbüro	+ 58.000	+ 58.000	+ 58.000	+ 58.000	+ 58.000	Kürzung der Fraktionszuwendungen um 10% sowie Wegfall der Unterstützung der Arbeit von Jugendorganisationen von Parteien			
		0.01.70	Kommunales Integrationszentrum						Aufhebung des Beschlusses zur Gründung des KI, Verzicht auf weiteren Ausbau und Abwicklung der bestehenden Aktivitäten			
		0.22.10	Liegenschaften und Versicherungen						Reduzierung des Personalaufwands um mindestens 0,5 FTE			
		0.50.40	Soziale Aufgaben						Aufhebung des Beschlusses zur Gründung des Fachbeirats Inklusion			
		0.61	Planungsamt						Reduzierung des Personalaufwands um mindestens 3 FTE			
		0.63	Bauaufsichtsamt						Reduzierung des Personalaufwands um mindestens 2 FTE			
		0.66.50	Klimaschutz						Abbau der gesamten Klimaschutz-Stelle			
		0.90.11	Regionale Kooperation						Abbau des Kompetenzzentrums Frau und Beruf, Abbau der Stelle Regionale Kooperationen	abgelehnt, MB ./. AfD AWT 24.02.15	abgelehnt, MB ./. AfD	
									Verzicht auf die Besetzung sämtlicher 26 neu zu schaffender Stellen sowie Verzicht auf die Besetzung freierwerdender Stellen, solange die Ziele des Kostenstrukturprojekts nicht erreicht sind.			
									Folgende Bereiche sollen darüber hinaus einer näheren Untersuchung auf Aufgabenumfang bzw. Effizienz unterzogen werden um Einsparpotenziale aufzudecken: Öffentlichkeitsarbeit / Büro Landrat, Organisation, Personalwirtschaft, Allgemeine Dienste, Kreisarchiv und Bibliothek, Gebäudewirtschaft, Gesundheitsförderung, Gesundheitsdienstleistungen und Grundstückswertermittlung; in den Bereichen Elterngeld und Versorgungsamt ist zu prüfen ob bei der Dezentralisierung angenommene Einsparpotenziale tatsächlich realisiert wurden; im Bereich Hilfe für Jugendliche, Jugendeinrichtungen und junge Familien sollten Einsparungen durch einheitliche Koordination geprüft werden.			
34	AfD	Finanzplan: 0.41.10 5000130	Kultur- und Heimatpflege	+ 1.000.000					Aufhebung des Beschlusses zur Mitfinanzierung der Stiftung Festspielhaus Beethoven			34

Lfd. Nr.	Antrags- fraktion / Ausschuss/ KT.-Abg	Produkt / Kostenstelle		Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)					Erläuterung	Entscheidung/ Abstimmungs- ergebnis im Fachausschuss	Entscheidung/ Abstimmungs- ergebnis im Finanzausschuss (18.03.15)	Lfd. Nr.
		Bezifferung	Bezeichnung	Hj. 2015 €	Hj. 2016 €	Hj. 2017 €	Hj. 2018 €	Hj. 2019 €				
		(in Klammern Seite und Randnr. des Teilergebnisplans)										
35	DIE LINKE / FUW-Piraten	Finanzplan: 0.41.10 5000130	Kultur- und Heimatpflege	+ 1.000.000					Verzicht auf den geplanten Zuschuss für das Festspielhaus Beethoven		abgel. MB ./ DIE LINKE, FUW- Piraten, AfD	35
36	Abg. Dr. Fleck	0.50.20 0.53.10 0.91.10	Grundsicherung für Arbeitssuchende Gesundheitsförderung Allg. Finanzwirtschaft						Die gesamten Mittel für Zinsen und Tilgung von Kreditmarktdarlehen (auch der Gesellschaften des Kreises) sollen vollständig für Leistungen zur Eingliederung in das Erwerbsleben (Perspektive Wiedereinstieg) und für Maßnahmen des Vereins Kivi e.V. zur Sicherung der Lebensqualität Älterer im ländlichen Raum (Quartiersentwicklung, Unterstützung von Dorfläden) verwendet werden. Die Mitgliedschaft im Landkreistag soll zur Entlastung der Kreisumlage gekündigt werden.		abgelehnt, einstimmig	36

Veränderungen insgesamt - 8.640 - 12.640 - 393.140 - 15.640 - 15.640

Vorschlag der Verwaltung:

Die Änderungen durch die im Finanzausschuss zu den Änderungsanträgen aus dieser Liste gefassten Beschlüsse sind wie folgt auszugleichen:

		Kostenstelle Unterhaltung Kreishaus	+ 8.640	+ 12.640	+ 15.640	+ 15.640	+ 15.640	Gegenfinanzierung der Beschlüsse zu lfd. Nrn.15 und 16
	0.91.10	Kreisumlage allgemein			+ 358.000			Aufgrund der Verschiebung der Brandschutzsanierung zur Gegenfinanzierung versch. Beschlüsse aus dieser Liste ist in 2017 ein Hebesatz für die Kreisumlage allgemein von 36,17 % (gegenüber der Änderungsliste der Verwaltung, 36,12 %) erforderlich.
	0.91.10	Zinsaufwand			+ 19.500			Spitzausgleich des Ergebnisplans in 2017